

KTM will Kreidler-Motorenbau

Die bereits angekündigten Ausverkaufspreise für die Restbestände (siehe Seite 94/95) stehen fest:

Modell	Preise in Mark
Mofa 23	1880 (bisher 2350)
Mokick	
Mustang	1680 (bisher 2083)
Florett	
80 E	2796 (bisher 3495)
Florett	
80	2956 (bisher 3995)
Mustang	
80	3196 (bisher 3995)
Florett	
80 L	3196 (bisher 4250)

Darüber hinaus laufen derzeit zwischen dem Kreidler-Konkursverwalter und KTM Verhandlungen über einen Verkauf der Motor-Produktionsanlagen. Der erfolgreiche Abschluß der Gespräche ist nur noch eine Preisfrage. Zur Debatte steht eine Kaufsumme zwischen zwei und drei Millionen Mark.

Jetzt auch von Zündapp: luftgekühlte Achtziger

Ab sofort wird die luftgekühlte Zündapp-Achtziger ausgeliefert. Die K 80 kostet 3350 Mark und unterscheidet sich von dem bekannten wassergekühlten Modell KS 80 (MOTORRAD 4/1982), das jetzt 4398 Mark kostet, vor allem durch das geringere Leergewicht von 98 Kilogramm, den kleineren Tank (10,5 Liter statt 13,5 Liter) und den



Luftgekühlt: die neue Zündapp K 80

etwas schwächeren Motor (8,3 PS statt 8,7 PS). Bei der Ausstattung jedoch wurde nicht gespart: Das Cockpit ist mit Tacho und Drehzahlmesser komplett, und die Federbeine sind wie bei der wassergekühlten Ausführung verstellbar in drei Vorspannstufen. Die K 80 wird in den Farben Stratosilber und Rubinrot verkauft.

Kreidler-Einbruch: bisher keine heiße Spur

Keine konkreten Ermittlungsergebnisse liegen der Kornwestheimer Kriminalpolizei bislang zu einem Diebstahl in der Rennabteilung der Kreidler-Werke vor. Am 12. März war entdeckt worden, daß aus dem Rennstall eine Rennmaschine ohne Motor, ein Rennchassis, die Modell-50er für Windkanalversuche (MOTORRAD 4/1982), zwei 50 cm³-Cross-Motoren und Spezialwerkzeug im Gesamtwert von angeblich 30 000 Mark verschwunden war. Die BKS-Schlösser der Werkstatt waren unbeschädigt, wie auch sonst keine Spuren eines gewaltsamen Einbruchs entdeckt werden konnten.

Geld für Notrufsäulen

Mindestens 2000 Notruftelefone an deutschen Bundesstraßen will der im schwäbischen Winnenden beheimatete Rettungsdienst Stiftung Björn Steiger e.V. errichten. Dabei verpflichtet sich der eingetragene Verein, die Einrichtungskosten und die gesamten Nachfolgekosten bis Ende 1983 zu übernehmen. Anlaß für ein entsprechendes Finanzierungsangebot an die Ministerpräsidenten der Bundesländer waren die Finanzierungsprobleme des Bundespostministeriums für solche Anlagen.

Zuwachs bei den Achtzigern

Neuzulassungen		
Platz	Marke	Marktanteile Januar In Prozent
1.	Honda	1211 31,00
2.	Yamaha	905 23,17
3.	Zündapp	509 13,03
4.	Vespa	392 10,04
5.	Hercules	300 7,68
6.	KTM	169 4,33
7.	Kreidler	165 4,22
8.	Kawasaki	94 2,41
9.	Suzuki	55 1,41
10.	Aspes	23 0,59
	Sonstige	83 2,12
	Summe	3906 100,00

Der Marktanteil der japanischen Leichtkraftradbauer schrumpfte – von 60,93 Prozent im gesamten Jahr 1981 auf 57,99 Prozent im Januar 1982 –, obwohl in diesem Monat fast 1600 Achtziger mehr verkauft wurden als vor einem Jahr. Prozenz verloren haben Honda (2,84) – sowie Kawasaki (0,64) und Suzuki (3,08), die noch keine neuen Modelle vorgestellt haben. Gewonnen haben Yamaha (3,62), Zündapp (0,34) und KTM (1,41). Und Kreidler legt ausgerechnet jetzt zu (2,74 Prozent), wo die Firma pleite ist. Nicht profitieren konnte Hercules: Seit Juli 1981 geht der Achtziger-Verkauf konstant zurück – von 893 Einheiten auf 300 im Januar. „Die Achtziger machen uns ein wenig Sorgen“, gibt denn auch Hercules-Pressesprecher Werner Uiherr zu. Mit verstärkter Werbung für die Achtziger anstelle der Mofas soll künftig ein Aufschwung im Verkauf erreicht werden.